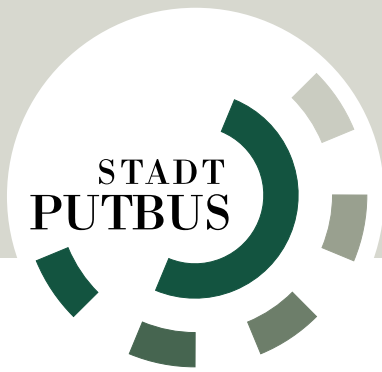




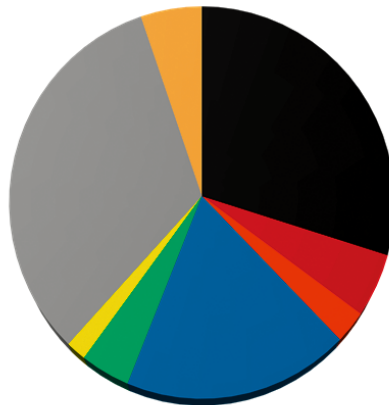
PUTBUSSE NACHRICHTEN

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER STADT PUTBUS

NR: 06/2024 XXXV. JAHRGANG 24. JUNI 2024

PUTBUS HAT GEWÄHLT

Ergebnis Stadtvertretung 2024



■ 1 CDU

■ 3 SPD

■ 5 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

■ 7 Unser Wissen für Putbus UWP

■ 2 DIE LINKE

■ 4 AfD

■ 6 FDP

■ 8 Einzelbewerber Korn

JUNI

Partnergemeinde

Biosphärenreservat
Südost-Rügen



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN, INFORMATIONEN DER VERWALTUNG
VERSCHIEDENES, KINDER UND SENIOREN, VEREINE
INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG, TERMINE & VERANSTALTUNGEN
INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

S. 1 – 4
S. 4 – 10
S. 11 – 12
S. 13

Einfach Danke, Danke, Danke!!!

Eine lange Wahlnacht ging zu Ende. Die Stimmen sind gezählt. Es war eine ziemliche Herausforderung für alle. Ein herzliches Dankeschön an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Durch Ihr Engagement und Durchhaltevermögen konnte die verbundene Europa- und Kommunalwahl 2024 reibungslos durchgeführt werden. Ich hoffe, Sie haben sich alle wieder gut erholt.

Allen neugewählten Kommunalpolitikern meine herzlichsten Glückwünsche. Ich wünsche Ihnen viel Schaffenskraft und gute Ideen für die bevorstehenden Aufgaben. Eine gute und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle unserer Stadt Putbus ist eine wichtige Voraussetzung für gutes Gelingen.

Ich danke auch den Kommunalpolitikern, die viele Jahre in den verschiedensten Gremien mitgearbeitet und so unsere Stadt vorangebracht haben.

Ein besonderer Dank gilt meinen Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung.

Gemeinsam haben Sie diese verbundene Europa- und Kommunalwahl gemeistert. Ihr seid einfach großartig!

Am 14. Juni erscheint der Sonderdruck 05/2024 – Öffentliche Bekanntmachung über das endgültige Wahlergebnis der Kommunalwahl vom 09. Juni 2024 zur Stadtvertretung Putbus.

Vielen Dank!

*Beatrix Wilke, Bürgermeisterin
Mario Hausmann, Gemeindewahlleiter*

Die Einwohnerkarte der Stadt Putbus

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, sicher haben Sie im Einwohnermeldeamt unseres Rathauses Ihre Einwohnerkarte gegen Vorlage Ihres Personaldokumentes erhalten.

Folgende Ermäßigungen können Sie mit Ihrer Karte geltend machen:

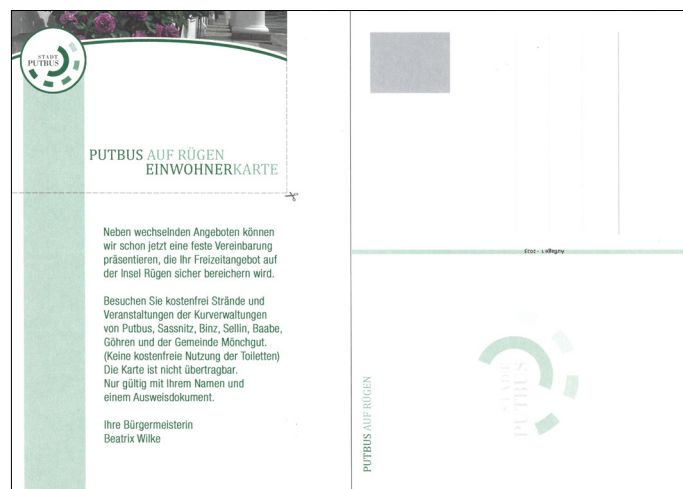
- kostenlose Strandbenutzung ohne Kurtaxe auf Rügen
- 50% Ermäßigung im Selliner Schwimmbad
- Ermäßigung bei der Lebensart Messe
- Ermäßigung im Theater
- Ermäßigung im Kino Bergen

Bitte beachten Sie, dass die Einwohnerkarte nur für Sie persönlich und mit Ihrem Personalausweis gültig ist.

Da sich die Leistungen situationsbedingt ändern können, informieren Sie sich bitte auf unserer Webseite unter www.putbus.de. Weiterhin werden die Änderungen in den Putbusser Nachrichten bekannt gegeben.

Die Einwohnerkarte gilt jeweils für das Jahr der Herausgabe und wird jährlich neu aufgelegt.

*B. Wilke
Bürgermeisterin*



INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

Erinnerung an die Eigentümerpflichten gemäß Satzung über die Straßenreinigung der Stadt Putbus

Die o. g. Satzung über die Straßenreinigung ist seit 1993 rechtskräftig. Inhaltlich geht es um regelmäßige Reinigungs- und Pflegearbeiten, die durch die Satzung auf die Eigentümer der anliegenden Grundstücke übertragen wurde, also Straße fegen, Regenrinnen freihalten, Schnee- und Glättebeseitigung. Alle Grundstückseigentümer sollten wissen, dass sie selbst über das

ganze Jahr Reinigungspflichten auf dem anliegenden öffentlichen Bereich zu erfüllen haben. Durch das eigene Handeln werden Kosten für Reinigungsarbeiten, die in anderen Kommunen zusätzlich von den Grundstückseigentümern erhoben werden, nicht berechnet.

Wenn man zur jetzigen Jahreszeit durch unsere Stadt spaziert, ist eindeutig zu erkennen, ob der Anlieger/Grundstückseigentümer des öffentlichen Bereiches seinen Verpflichtungen nachkommt oder eben nicht: neben erheblichem Unkrautaufwuchs im Bankettbereich gibt es noch altes Laub vom Vorjahr oder den Streusand vom Winter zu bestaunen.

Im Interesse eines sauberen einladenden Stadtbildes werden hiermit alle Säumigen an ihre Pflichten erinnert. Bitte werden Sie kurzfristig aktiv, reinigen Sie regelmäßig Ihren Gehweg, mähen Sie den Rasen im anliegenden Bankettbereich und schauen auch nach, ob Ihre Pflanzen, Hecken oder Bäume vielleicht schon zu weit in den Verkehrsraum ragen.

Zur Vermeidung von Verwaltungshandlungen und dem Ärger bei den Empfängern der nicht beliebten Mahnschreiben zur Aufforderung erforderlicher Reinigungs- und Pflegearbeiten sollen mit diesem Artikel nochmals alle Grundstückseigentümer erinnert und aufgefordert werden:

- regelmäßig den Gehwegbereich sauber und frei von Unkraut zu halten.
- vorhandene Regeneinläufe freizumachen.
- Hecken/Sträucher/Bäume zurückzuschneiden, dass sie nicht im öffentlichen Verkehrsraum hängen.
- die vorhandene nutzbare (oftmals gepflasterte) Breite der anliegenden öffentlichen Fläche/Gehwege freizuhalten.

Die eigene Kontrolle sollte zudem jährlich mehrfach wiederholt werden, das Strauchwerk wächst manchmal sehr schnell.

Die Grundlagen für das Anmahnen bei augenscheinlichen Versäumnissen und für die Aufforderung zum Handeln sind die bereits o. g. Satzung über die Straßenreinigung und das Straßen- und Wegegesetz M-V.

Die Stadt Putbus als Träger der Straßenbaulast (Gemeindestraßen, sowie Gehwege an den Landes- und Bundesstraßen) hat dafür zu sorgen, dass keine Beeinträchtigungen der Verkehrssicherheit bestehen.

Gemäß § 35 Abs. 3 Straßen- und Wegegesetz M-V dürfen Anpflanzungen, Zäune sowie Stapel, Haufen und andere mit dem

Grundstück nicht fest verbundene Einrichtungen nicht angelegt oder unterhalten werden, wenn sie die Verkehrssicherheit beeinträchtigen.

§ 35 Abs. 4 StrWG M-V regelt wie folgt: Werden Einrichtungen entgegen Abs. 3 angelegt oder unterhalten, so sind sie auf schriftliches Verlangen des Trägers der Straßenbaulast von dem Eigentümer oder Besitzer des Grundstückes binnen einer angemessenen Frist zu beseitigen. Nach Ablauf der Frist kann der Träger der Straßenbaulast die Einrichtungen auf Kosten des Betroffenen beseitigen. Die Ersatzvornahme ist mindestens zwei Wochen vorher schriftlich anzukündigen, es sei denn, dass Gefahr im Verzuge ist.

Bei einer kostenintensiven Anpflanzung an bzw. auf einer öffentlichen Straße sollte vorher gründlich überlegt werden, ob Pflanzen dort hingehören oder ob es zu einer Aufforderung zur Beseitigung kommen könnte. Anpflanzungen im Verkehrsraum sind zum Beispiel gegenwärtig in der Schulstraße Putbus verstärkt zu beobachten. Eine Bepflanzung einer öffentlichen Straße/Fläche, sei es auch ein Grünstreifen am Rand der Fahrbahn, bedarf in jedem Fall der Genehmigung des Straßenbaulastträgers, im Falle der Schulstraße also der Stadt Putbus. Für alle vorgenommenen diversen Anpflanzungen wurden keine Genehmigungen erteilt. Bitte pflanzen Sie nur auf Ihrem Grundstück, nicht im Öffentlichkeitsbereich und entfernen alle vorgenommenen Anpflanzungen bevor eine Aufforderung dazu per Post kommt.

Es ist im Amt auch festzustellen, dass oftmals nach einem Eigentumswechsel die neuen Besitzer über ihre Pflichten nicht ausreichend informiert sind. Die Straßenreinigungssatzung und andere wichtige Satzungen sind auf der Stadtseite im Internet veröffentlicht.

Für alle Fragen in diesem Zusammenhang stehen die Mitarbeiter des Bau- und Ordnungsamtes gern zur Verfügung.

B. Wilke
Bürgermeisterin

Hinweis auf Stellenausschreibungen

In Kürze werden in der Verwaltung der Stadt Putbus folgende Stellenausschreibungen erfolgen:

Sachbearbeiter m/w/d in der Bauverwaltung

sowie

Reinigungskraft m/w/d für das Rathaus

Der vollständige Wortlaut wird zu gegebener Zeit auf unserer Internetseite www.putbus.de veröffentlicht.

B. Wilke
Bürgermeisterin

Vandalismus in Putbus – Graffiti und Sachbeschädigungen

Die Stadt Putbus setzt eine nicht unerhebliche Summe als Belohnung für sachdienliche Hinweise aus, die zur Ergreifung des oder der Täter führen, die für die nachfolgend beschriebenen Beschädigungen verantwortlich sind.

Seit Mitte April 2024 ist eine Verschandelung unserer schönen weißen Stadt festzustellen. Es werden Hauswände, Türen und Bäume mit Farbe beschmiert. Davon betroffen sind unter anderem das „Rosencafé“ die alte Brauerei in der Alleestraße, aber auch Gebäude und Gegenstände am Circus und in der August-Bebel-Straße.

In der Nacht vom **05.05. zum 06.05.2024** kam es zudem zu Sachbeschädigungen an den Rundbänken am Springbrunnen im Park.

Die Stadt Putbus bittet daher um Ihre Mithilfe bei der Ermittlung der Täter. Wer hat im fraglichen Zeitraum Beobachtungen gemacht? Melden Sie sich bitte telefonisch unter 03 83 01/ 6 43 10 oder kommen Sie in das Rathaus und melden Sie mir persönlich Ihre Beobachtungen.

B. Wilke
Bürgermeisterin

Putbus hat eine Postfiliale

Seit dem 16.04.2024 hat Putbus wieder eine Postfiliale.

Sie befindet sich in der **Alleestraße 1-2, im Gebäude des Pädagogiums** und ist von der Alleestraße über den Parkplatz des Hotels zu betreten.

*B. Wilke
Bürgermeisterin*

KINDER & SENIOREN

„Einsatzkräfte von Feuerwehr bis THW“ in der Evangelischen Kindertagesstätte „Sankt Martinsgarten“



Im Rahmen unseres Kurzprojektes „Blaulicht- Einsatzkräfte von Feuerwehr bis THW“ sind die Schäfchen- und Sternchengruppe unserer Kita am 12.04.2024 zur Feuerwehr Putbus gegangen. Dort erwarteten uns bereits die Feuerwehrmänner Andy Krüger, Clemens Kopplin und Martin Leonhard und geleiteten uns sicher über die Straße. Auf dem Hof waren schon die großen Tore geöffnet und wir konnten uns die verschiedenen Einsatzfahrzeuge ansehen. Die Feuerwehrmänner zeigten uns alles ganz genau. Von Schläuchen, Trennschneidern und Löschmaterialien bis hin zum Schutzanzug mit Gürtel, Hacke und Helm, alles hat seine Funktion und seinen Platz im Fahrzeug. Besonders spannend war es für unsere Kinder sich einmal in ein Fahrzeug zu setzen und so das Gefühl zu bekommen gleich würde es los gehen zu einem wichtigen Einsatz.

Wir erfuhren, dass die Feuerwehr nicht nur Brände löscht, sondern auch Personen bei Unfällen aus Fahrzeugen befreit oder Tiere rettet. Ein ganz besonderes Erlebnis wartete dann noch auf dem Hof der Feuerwehr auf uns.

Wir durften selbst einmal Feuerwehrmann/frau sein und einen Wasserschlauch bedienen. Ganz schön viel Kraft und auch ein bisschen Geschick ist dafür notwendig mit dem Schlauch zielgerichtet zu arbeiten.

Als es dann zum Abschied kam, wurden wir mit Blaulicht und Martinshorn von der Feuerwehr verabschiedet. Wir möchten uns ganz herzlich für diesen schönen, erlebnis- und lehrreichen Vormittag bei der Feuerwehr Putbus bedanken und sind uns sicher, dass der ein oder andere unserer Kinder für diese wichtige Arbeit als Nachwuchs begeistert werden konnte.

Am 17.04. fand für die Kinder der Fischgruppe der Höhepunkt unseres Kurzprojekts statt. Wir besuchten das Polizeirevier in

Bergen. Dort wurden wir gleich als kleine Polizisten begrüßt und waren den ganzen Vormittag mit dem Lösen eines „Kriminalfalls“ beschäftigt. Es galt einen Bücherdieb zu fangen und den Fall aufzuklären. Dabei lernten wir die einzelnen Polizeiabteilungen kennen und erhielten einen Einblick in die Arbeit der Polizisten. So untersuchten wir bei der Spurensicherung Fingerabdrücke, hörten in der Einsatzzentrale einen Funkspruch und saßen im Polizeiauto sowie auf einem Polizeimotorrad. Zum Ende fanden wir alle gestohlenen Bücher und konnten in den Arrestzellen sogar eine Belohnung für unsere gute Polizeiarbeit entgegennehmen. Für einen unvergesslichen Tag mit vielen spannenden Eindrücken für Groß und Klein sagen wir herzlichen Dank an das Polizeirevier in Bergen.

Ein ganz besonderer Dank geht an Frau Jeschkeit die Präventionsberaterin und ihre derzeitige Praktikantin Josi für die tollen Ideen und ein einmaliges Erlebnis, welches noch lange in unseren Köpfen bleiben wird.

Zum Abschluss der Woche kam für einen weiteren spannenden Vormittag Polizeioberrichter Herr Frank mit seinem Einsatzfahrzeug zu uns. Besonders interessant fanden wir die Uniform und Ausrüstung von Herrn Frank, der uns die Funktion der einzelnen Gegenstände genau erklärte.

Die Handfesseln durften wir kurz ausprobieren und konnten dabei feststellen, dass sie sehr schwer und auch etwas zu groß für Kinderhände sind, zum Glück. Zum Abschluss bediente Herr Frank auch noch Blaulicht und Sirene und machte uns damit eine große Freude.

*Maria Ulbrich
Ev. Kindertagesstätte „Sankt Martinsgarten“*

Rückblick: Ein großes Fest zum Kindertag 2024



Unter dem Motto „Ein Tag voll KinderLachen“ fand am 01. Juni das große Kinderfest auf der Festwiese in Lauterbach statt. Für alle großen und kleinen Gäste, aber auch für den Veranstalter – den Verein KinderLachen009 Rügen e.V. – war es ein schöner und äußerst gelungener Tag. Ab 10 Uhr kamen Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte, Einheimische und Urlauber nach Lauterbach, um einen wunderschönen Tag für und mit ihren Kindern zu erleben.

So bevölkerten bei strahlendem Sonnenschein viele glückliche Kinder die Festwiese. Für sie gab es ein vielfältiges Programm mit verschiedenen Aktionsständen. Besonders beliebt waren das Kinderschminken, die Tombola, die Bastelstraße, das Blumenkränze binden oder auch die große Sport-Freifläche. Technikbegeisterte Kinder konnten sich bei einem Großaufgebot des THW ausprobieren und auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Gefeiert wurde an diesem Tag nicht nur der Kindertag. Vielmehr war es auch eine Feier anlässlich des 15-jährigen Jubiläums von KinderLachen009 Rügen. Es sollte ein Familienfest werden, bei dem kleine und große Kinder, gesunde und kranke Kinder gemeinsam „ihren“ Tag feiern konnten. Für KinderLachen009 Rügen e.V. war es ein sehr interessantes und aufregendes Jubiläum, das die schöne Erkenntnis bestätigte, dass Geben oft

erfüllender ist als Nehmen! An diesem Tag konnten erneut viele Spenden gesammelt werden, um bewegende Einzelschicksale schwer kranker Kinder und ihrer Familien zu unterstützen. Alle Erlöse des Festes gehen zu 100% an Kinder-Schicksale, die der Verein unterstützt. Entsprechend motiviert spendeten die Besucher großzügig, indem sie Kuchen, Popcorn oder Kaffee kauften und Lose für die große Tombola erwarben. Dafür gebührt ihnen an dieser Stelle ein großes Dankeschön!

Die ehrenamtliche Arbeit im Verein und die Organisation eines solchen Festes wären ohne die Unterstützung vieler helfender Helfer und Sponsoren nicht möglich. Daher möchte sich KinderLachen009 Rügen e.V. an dieser Stelle bei allen Unterstützern von ganzem Herzen bedanken.

Antje Coordt
Kinderlachen 009



Fotos: Verein KinderLachen 009

Schöne Überraschung für den Förderverein „Kleine Putbusser“ e.V.



Kurt, 6 Jahre, freut sich sehr über den Spendenscheck

Das kam überraschend: im Rahmen der offiziellen Einweihung des Schulanbaus der Grundschule Putbus Mitte April, wurden an den Förderverein „Kleine Putbusser“ e.V. Spendenschecks überreicht. Und das von den direkt am Anbau beteiligten Gewerken selbst: So haben sowohl das Architekturbüro Heike Nessler aus Lauterbach, das Bauunternehmen Siedelmann aus Putbus als auch und die R-H-T Haustechnik aus Bergen dem Förderverein eine große Freude bereitet.

Und das Geld kann der Verein sehr gut gebrauchen. Für 2024 stehen noch viele Aktionen auf dem Programm: Der Putbusser Kindertag wurde gefeiert, ein Kuchenbasar zum Lauterbacher Hafenfest muss natürlich vorbereitet werden und dann ist da noch das Stresower Landschulheim. Der immerwährende Schönheitsschlaf des kleinen Kinderparadieses am Waldrand, mit grandiosem Blick auf das Wasser, wird immer wieder unterbrochen mit kleinen und großen Investitionsmaßnahmen. An dieser Stelle möchte sich der Verein auch ausdrücklich bei der Stadt Putbus, namentlich Herr Reile, für die große Unterstützung am Objekt bedanken.

Einen Teil der überreichten Spendengelder wurde sofort investiert: der Hort Putbus und unser Landschulheim in Stresow

werden in Kürze mit ein paar schnittigen Tischtenniskellen und einem ordentlichen Vorrat an Tischtennisbällen ausgestattet. Daher noch einmal ein großes Dankeschön im Namen des Vereinsvorstandes an die Sponsoren.

Der Verein „Kleine Putbusser“ e.V. freut sich immer über neue Mitglieder – der Jahresbetrag beträgt nur 12 EUR. Auch Mitmacher und Unterstützer sind stets gern gesehen. Kontakt gern via Instagram oder via Mail: gsv-putbus@web.de

Susanne Buchholz
Stellvertretende Vorstandsvorsitzende
Förderverein „Kleine Putbusser“ e.V.
Tel. 0176 20 222 085



Fotos: Steffi Krüger / Susanne Buchholz

Wir Skatspieler stellen uns vor

Vor ca. 12 Jahren wurde unsere Skatgruppe, bestehend aus 4 Mitgliedern, gegründet. Zurzeit sind wir 18 Mitglieder. Wir treffen uns jeden Montag um 13.30 Uhr und spielen 3 Stunden ganz entspannt Skat. Vor Kurzem haben wir unseren Treffpunkt nach Kasnevitz ins Dorfhaus verlegt. Hier gefällt es uns sehr gut. Es gibt keine Preise und der Beitrag beträgt pro Tag 2,50 Euro. Davon gehen 2,00 Euro an das Dorfhaus als Unkostenbeitrag und 0,50 Euro in die Kasse. Davon gibt es dann für Geburtstagskinder einen Blumenstrauß oder ähnliches und zum Jahresende machen wir eine kleine Feier, bei der je nach Kassenlage die besten 6 Spieler eine kleine Anerkennung bekommen. Über jeden neuen Interessenten würden wir uns sehr freuen, denn auf Grund unseres doch sehr hohen Altersdurchschnitts verlieren wir aus verschiedenen Gründen leider immer wieder liebgewonnene Mitspieler. Unsere Freunde sind zum größten Teil Putbusser, ein Bergener, Kasnevitzer und Vilmnitzer, aber das spielt keine Rolle, jeder ist willkommen.

*Christian Stempel
Skatgruppe*



Foto: Christian Stempel

DIE STADTVERWALTUNG GRATULIERT:

am 08. Juli	Frau Gudrun Fichelscher, Lauterbach	zum 85. Geburtstag
am 21. Juli	Herrn Horst Hintze, Putbus	zum 85. Geburtstag
am 22. Juli	Frau Anneliese Amling, Freetz	zum 85. Geburtstag
	Frau Erika Subklew, Putbus	zum 80. Geburtstag
am 25. Juli	Herrn Peter Lehrmann, Putbus	zum 85. Geburtstag
am 28. Juli	Herrn Frank-Felix Faust, Putbus	zum 70. Geburtstag

VERSCHIEDENES

GEWERBEJUBILÄUM 2024 · DIE STADTVERWALTUNG GRATULIERT:

Nachträglich für Juni

01.06.2009	Netto-Marken-Discount Stiftung & Co.KG	15 Jahre
01.06.2004	Rohrdachdeckerei Anke Zaage	20 Jahre
03.06.2014	Betreiben eines Wohnmobilstellplatzes Anke Heise	10 Jahre
30.06.1994	Alternative Dünger- und Energieproduktion Putbus GmbH Johann Topphoff-Kaup	30 Jahre

Im Juli

01.07.2014	Inselservice Grüner Daumen Frank Sperlich	10 Jahre
01.07.2009	Heizungsbau & Solartechnik Hans-Joachim Schmidt	15 Jahre
01.07.2009	Büro- und Schulungsservice Uta Holz	15 Jahre
19.07.2004	Zimmerei- Handwerk Jan Hillebrand	20 Jahre
21.07.2014	Krüger GmbH Elektroinstallation u. Arbeitsbühnenvermietung, Burkhard Krüger	10 Jahre

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Ketelshagen

Am 09.04.2024 tagte die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Ketelshagen. Das Protokoll dieser Versammlung und der Verteilungsplan der Jagdgenossenschaft liegen beim Mitglied des Vorstandes, Herrn Uwe Pohl, wohnhaft Altkamp 6 in 18581 Putbus, Tel.038301 61854, für 2 Wochen ab der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung aus.

Die Versammlung der Jagdgenossen beschloss unter anderem, den Reinertrag aus der Jagdnutzung für die Jagdjahre 2022/23 und 2023/2024 zur Auszahlung zu bringen.

Die nächste turnusmäßige Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Ketelshagen wird im Jahr 2026 erfolgen.

Um die Auszahlung der Pacht vornehmen zu können, bittet der Vorstand alle Eigentümer von bejagbaren Flächen im Territorium der JG Ketelshagen, Herrn Uwe Pohl, sofern in den Vorjahren noch nicht geschehen, ihre Eigentumsnachweise nachzureichen sowie die Bankverbindung bzw. Änderungen zu beidem mitzuteilen.

Altkamp, den 22.04.2024

für den Jagdvorstand
gez. Philipp Riedesel, Vorsitzender

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Kasnevit

Am 11.04.2024 tagte die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Kasnevit. Das Protokoll dieser Versammlung und der Verteilungsplan der Jagdgenossenschaft liegen bei dem Vorsitzenden des Vorstandes, Herrn Uwe Pohl, wohnhaft Altkamp 6 in 18581 Putbus, Tel.038301 61854, für 2 Wochen ab der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung aus.

Die Versammlung der Jagdgenossen beschloss unter anderem, den Reinertrag aus der Jagdnutzung für das Jagdjahr 2023/2024 zur Auszahlung zu bringen.

Auch für das laufende Jagdjahr 2024/2025 wird im Jahr 2025 eine entsprechende Auszahlung getätigt.

Die nächste turnusmäßige Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Kasnevit wird im Jahr 2026 erfolgen.

Um die Auszahlung der Pacht vornehmen zu können, bittet der Vorstand alle Eigentümer von bejagbaren Flächen im Territorium der ehemaligen Gemeinde Kasnevit, dem Vorsitzenden Herrn Uwe Pohl, sofern in den Vorjahren noch nicht geschehen, ihre Eigentumsnachweise nachzureichen sowie die Bankverbindung bzw. Änderungen zu beidem mitzuteilen.

Der Jagdvorstand weist darauf hin, dass Ansprüche auf die Auszahlung der Jagdpacht mit einer Frist von insgesamt 4 Jahren geltend gemacht werden können.

Altkamp, den 22.04.2024

für den Jagdvorstand
gez. Pohl, Jagdvorsteher

Start ins Rosenjahr 2024

Zum Auftakt in das neue Rosenjahr wurde das Beet der Lieblingsrosen der deutschen Rosendörfer, -kreise und -städte im Innenhof der Orangerie mit der Aufstellung der Infotafel fertiggestellt.

Der Frühjahrsschnitt konnte mit Hilfe von Stadtgärtner und Ehrenamtlern der Rosenbrigade erfolgreich durchgeführt werden. Weiterhin haben wir 20 Hochstammrosen im historischen Orts-

kern der Stadt nach Bodenaustausch nachgepflanzt. Jetzt kann die Sommerpracht unsere Gäste und Besucher erneut mit reichhaltigem Blütenflor erfreuen. Unsere 14köpfige ehrenamtliche Rosenbrigade wird fachgerecht den Sommerschnitt begleiten.

Ulli Hilden FV
Residenz- und Rosenstadt Putbus eV



Foto: U. Hilden

Rügener Inselorchester in diesem Jahr mit Auftragswerk



Foto: Mirja Neilinger

Das Rügener Inselorchester im Jahr 2023

Wenn in diesem Sommer wieder viele Touristen die Insel Rügen erkunden, werden darunter sicherlich auch Freundinnen und Freunde klassischer Musik sein oder solche, die es werden wollen. Sowohl für alle klassik-erprobten Gäste als auch für alle Neugierigen gibt es Anfang August wieder die Möglichkeit, ein großes Sinfonieorchester live auf der Insel zu erleben. Nach zwei sehr erfolgreichen Konzertprojekten formiert sich das mitten in der Corona-Pandemie gegründete Rügener Inselorchester (RIO) bereits zum dritten Mal: Es werden wieder über 50 hochmotivierte Mitspielerinnen und Mitspieler aus ganz Deutschland erwartet, die unter der musikalischen Leitung von Kerry Jago ein abwechslungsreiches Programm bieten.

So wird das Konzert mit der rasanten Ouvertüre aus der Oper „Ruslan und Ljudmila“ von Michail Glinka eröffnet. Mit dem atmosphärisch-eindringlichen Violinkonzert des finnischen Komponisten Jean Sibelius führt das Orchester sein Publikum in die nordeuropäische Spätromantik (Solist: Gustav Frielinghaus), bevor dann mit der 5. Sinfonie von Ludwig van Beethoven ein Klassiker im besten Sinne erklingt. Außerdem haben sich die Organisatoren für dieses Jahr etwas ganz Besonderes ausgedacht: Das Konzert wird ergänzt durch ein speziell für das Rügener Inselorchester komponiertes Auftragswerk – die „RIO-Hymne“ von Jan Breuers aus Frankfurt am Main.

Das Organisationsteam freut sich wie auch das ganze Orchester darauf, den Putbusser Bürgerinnen und Bürgern und Touristen erneut ein musikalisches Erlebnis zu bieten, das viele Menschen erreicht und bewegt.

Wer am Konzerttag (3. August, 17.00 Uhr) verhindert ist, hat die Möglichkeit, am Vortag (2. August, 19.00 Uhr) in die öffentliche Generalprobe hinein zu schnuppern.

Konzertdaten:

Rügener Inselorchester (RIO)

3. August 2024, 17.00 Uhr im Marstall Putbus
Eintritt frei.

Werke von Michael Glinka, Jean Sibelius und Ludwig van Beethoven und ein Auftragswerk von Jan Breuers.

Weitere Infos unter www.inselorchester.de

Die Beratungsstelle „Ankerlicht“ stellt sich vor

Die Beratungsstelle für Betroffene von häuslicher Gewalt des KJFH Rügen e. V. besteht seit mehr als 20 Jahren und ist im letzten Jahr in neue Räumlichkeiten in Bergen umgezogen. Die Beratungsstelle strahlt nun nicht nur in neuem Glanz, sondern auch mit dem neuen Namen „Ankerlicht“.

Das Angebot der Beratungsstelle richtet sich an volljährige Betroffene von häuslicher Gewalt, an ihre Angehörigen und Personen, die in ihrer Arbeit mit dem Thema in Berührung kommen. Die Beratung ist kostenlos und auch anonym möglich. Melden können sich alle Volljährigen mit Wohnsitz auf der Insel Rügen und Hiddensee und auch Personen, die sich hier gerade aufhalten (für bspw. Urlaub, Arbeit oder Kur).

Betroffen sind Sie beispielsweise, wenn Sie beschimpft, bedroht oder geschlagen werden. Auch wenn Sie verfolgt werden oder daran gehindert das Haus zu verlassen bzw. Kontakt zu Freunden zu haben. Wenn dies innerhalb der Familie, Wohngemeinschaft oder partnerschaftlichen (Ex-)Beziehungen passiert, spricht man von häuslicher Gewalt. Dies ist keine Frage des Alters, sozialen Status, der Kultur oder des Geschlechtes.

Egal ob Sie die Gewalt aktuell erleben oder diese in der Vergangenheit liegt, bietet Ihnen das Team entlastende Gespräche und Beratung zu Ihrer individuellen Situation an. Sie entscheiden, welche Schritte Sie gehen möchten und wie lange Sie die Unter-

stützung wünschen. Wenn es für Sie nicht möglich ist nach Bergen zu kommen, bietet das Team auch Beratungen telefonisch oder an anderen Orten an. Melden Sie sich gerne!

03838/201793 – [ankerlicht\[at\]kjfh-ruegen.de](mailto:ankerlicht[at]kjfh-ruegen.de)



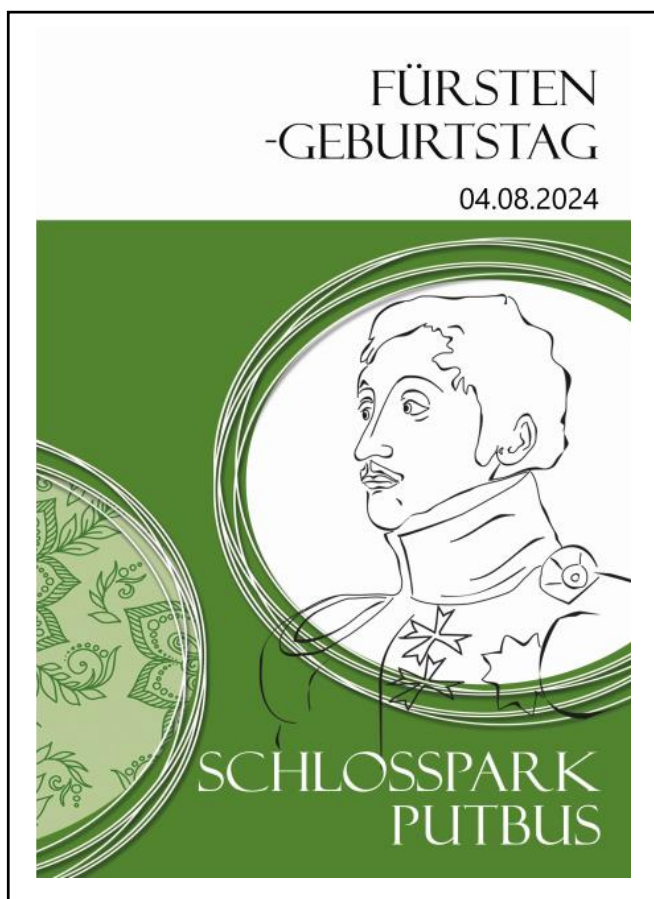
Auch kann das Team für Vorträge und Fortbildungen eingeladen werden.

Das Team „Ankerlicht“ bedankt sich bei allen, die sie auf ihrem Weg in den letzten Jahren unterstützt und begleitet haben. Danke für jeden Zuspruch, jede materielle und finanzielle Spende!

Auch weiterhin ist das Bestehen der Beratungsstelle auf Spenden angewiesen.

Wenn Sie diese Arbeit unterstützen möchten, finden Sie die notwendigen Daten und weitere Informationen auf der Website des Vereins: www.kjfh-ruegen.de

Team „Ankerlicht“



Der FÜRSTENGEBURTSTAG

wird am Sonntagnachmittag, 04.08.2024, an der Orangerie gefeiert.

Wer Interesse hat, im historischen Kostüm mit uns zu feiern, der meldet sich vorab bei uns in der Kurverwaltung.

Wir freuen uns!

Weitere Informationen erhalten Sie unter

<https://putbus.de/veranstaltung/241-fuerstengeburtsstag-im-schlosspark/>



Kreidefelsen auf Rügen – Wahrnehmungen in einer romantischen Natur

Kein anderes Bild von Caspar David Friedrich hat die Insel in der Ostsee so populär gemacht wie dieses Werk. Auch wenn sich bis heute die Kunsthistoriker darüber uneins sind, ob hier der Künstler Anregungen von Studien nach dem Feuerregenfelsen der Stubbenkammer oder von den Wissower Klinken verwendet hat: in jedem Fall gelang ihm in unnachahmlicher Weise die Gestaltung einer „romantischen Seelenlandschaft“. Präzise und unbestimmt zugleich hat Friedrich in diesem Bild seiner individuellen Empfindung ambivalenten Ausdruck verliehen.

Im Bildvordergrund sehen wir, wie sich drei Personen auf unterschiedliche Weise mit ihrer Umgebung auseinandersetzen. Links außen deutet die Frau – wahrscheinlich ist Friedrichs Gattin gemeint – zaghaft in die Tiefe der Felsenschlucht. Das Ziel ihrer Aufmerksamkeit bleibt rätselhaft: ihr Blick ist vom Betrachter halb abgewendet. Ob das Bild, wie vermutet wurde, als eine Allegorie auf die Liebe Friedrichs zu seiner Frau verstanden werden kann, lässt sich schließlich nicht mit letzter Sicherheit bestimmen. Auch die beiden anderen Personen sind ganz in ihrem Schauen der Natur befangen. Während der Mittlere, in dem wir ein Selbstbildnis des Künstlers erblicken, am Boden liegend ebenfalls einen Blick in die gefährvolle Tiefe riskiert, schaut der Mann rechts, der Bruder Christian Friedrich, in seiner altdeutschen Tracht in entspannter Ruhe voller Selbstvergessenheit auf die Weite des Meeres. Mit dem Motiv der schroff abfallenden Kreidefelsen ist Friedrich auch kompositorisch eine unkonventionelle, interessante Bildlösung gelungen, durch die der Blick in die Natur eine fast magisch anziehende Sogwirkung erfährt. Die Oberfläche des Meeres ist in feinsten Farbnuancen wiedergegeben, während sich über dem Horizont fast zeltartig die Kronen der Bäume zusammenschließen und so einen kunstvollen Rahmen für den Ausblick in die Unendlichkeit einer göttlichen Natur bilden.

In wohl keinem anderen Bild hat Friedrich derart den Blick des Betrachters auf das Meer gelenkt. Der Romantik war die ästhetische Wirkung dieses endlosen Raumes wohl vertraut. Heinrich Heine schrieb um 1826: „Ich liebe das Meer, wie meine Seele. Oft wird mir sogar zumute, als sei das Meer eigentlich meine Seele selbst...“

Vielleicht ist es gerade die geheimnisvolle Nähe und Entfernung des Meeres, die die lautlose Stille des Bildes unterstreicht. Präsentiert Friedrichs „Kreideküste“ einen (Aus-)Blick in eine fast endlose Weite, so macht dieses Motiv unsere, seit der Romantik geprägte Natur deutlich: lebendige Nähe, die auch durch die Wahrnehmung von Personen vermittelt wird und die Ferne einer ästhetisch erlebten Natur sind ineinander verwoben worden.

(M. K., Aus: Caspar David Friedrich; Verlag Atelier im Bauernhaus 1993)



Allianz Extremwetter Schutz

*Wir prüfen Ihre Absicherung
egal wo Sie versichert sind*

Allianz – Lenz – Rügen
August-Bebel-Str 36, 18581 Putbus
038301 60924

INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG / STADTINFORMATION PUTBUS

VERANSTALTUNGEN

MUSIKALISCHES PICKNICK 2024 – Termine im Juli

jeden Montag von
17.30 – 19.30 Uhr
zwischen Juni und August
im **Putbusser Landschaftspark auf der Schlosswiese am Marstall.**



- 01.07. LoreLei – entspannte Sommerlieder
- 08.07. Lege&Lena – Das ist Popjazz
- 15.07. Shirley John Trio – akustische Variationen aus verschiedenen Bereichen – Gesang, Bass, Gitarre
- 22.07. Rhythm and Voice – Rock, Beat, Country
- 29.07. enVivo – Duo Gesang + Gitarre – Klassiker aus Rock und Pop

jeden Freitag von **17.30 – 19.30 Uhr** zwischen Juni und August auf der **Festwiese am Hafen Lauterbach.**

- 05.07. Fraziska Günther – Folk
- 12.07. „Laszlo Saxxo“ Swing, Jazz, Pop Swing, Jazz, Pop
- 26.07. Ramona Wree – Gesang, italienisches Flair

HAFENFEST LAUTERBACH AM 29.06.2024

Ablaufplan Bühne:

- 12.00 Uhr **Eröffnung** mi Schiffskorso vom Yachtclub Putbus e.V.
- 12.00 – 12.30 Uhr **Kinder** der Grundschule Putbus **singen**
- 12.30 – 12.45 Uhr **Kindertanzgruppe** „United Steps“
- 13.00 – 14.00 Uhr **Shantychor**

- 14.30 – 15.30 Uhr **Kindershow** mit Tom Tom
- 15.45 – 16.15 Uhr **Neptuntaufe**
- 16.30 – 18.30 Uhr **Steffen Rausch** mit Bühnenprogramm offene Bühne/Mitmachbühne
- 19.00 – 23.00 Uhr **Livemusik** mit den Les Bummms Boys + **DJ**
- 23.00 Uhr **Feuershow** mit FireFlowArt
- 24.00 Uhr Ende



Weitere Aktivitäten/Stände an der Mole:

- 12.00 – 18.00 Uhr Platz Besichtigung von Fahrzeugen und Ansprechpartner vor Ort – Jugendfeuerwehr Putbus, DRK, Polizei, THW, Grundschule Putbus
- 12.00 – 20.00 Uhr Traditionssegler – Besichtigung und Fahrten – Traditionssegler „Hoffnung“ Ausfahrten ca. 2 Stunden für 35,- € p.P. Buchungen bei Kapitän Herr Reekmann über 01626737842 oder Internet <http://hoffnung-segeln.de/>
- 12.00 – 18.00 Uhr Markt – Aussteller mit regionalen Produkten
- 12.00 – 18.00 Uhr Biosphärenreservat Südost Rügen
- 12.00 – 18.00 Uhr Vorstellung der Arbeit an praktischen Beispielen.
- 12.00 – 18.00 Uhr Hafeninfo – Ansprechpartner für Gäste und Teilnehmer der Veranstaltung
- 12.00 – 18.00 Uhr Hüpfburg, Bobbycar und vieles mehr
- 12.00 – 18.00 Uhr Eventagentur Insanity
- 12.00 – 18.00 Uhr Jugendring Rügen e.V. – Organisation und Durchführung der Neptuntaufe

Für das leibliche Wohl stehen unsere gastronomischen Einrichtungen vor Ort bereit Der Abend endet mit einer bunten Party an der Bühne

Änderungen vorbehalten!



Weitere Veranstaltungen
finden Sie unter:
[https://putbus.de/
veranstaltungs-kalender/](https://putbus.de/veranstaltungs-kalender/)
oder nutzen Sie den QR-Code

ÖFFNUNGSZEITEN: Juni – August

Stadtinformation Putbus

Montag – Sonntag 10.00 – 16.00 Uhr

Hafeninformation Lauterbach

Montag – Sonntag 10.00 – 16.00 Uhr

KONTAKT

Stadtinformation Putbus

Eigenbetrieb / Kurverwaltung
Alleestr. 2, 18581 Putbus
Telefon: 038301-431
Mail: service@ruegen-putbus.de



Hafeninformation Lauterbach

Eichendamm 4, 18581 Lauterbach
Telefon: 038301-887262
Mail: service@ruegen-putbus.de



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

AUSSTELLUNGEN

Orangerie Putbus

Ausstellungszentrum der Galerie des Landkreises und der KulturStiftung Rügen
Alleestraße 35, 18581 Putbus
Tel. / Fax: 03 83 01 / 88 97 97
info@kulturstiftung-ruegen.de
www.kulturstiftung-ruegen.de
www.kunstorte-mv.de

Öffnungszeiten: Mai bis Oktober
Mittwoch – Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr

Ausstellung:

Rainer Henze + Christine Deckhorn
Gezeichnete Wirklichkeiten
07.07. – 01.09.2024

Galerie Circus 1 – Aktuelle Kunst

Tel. 01 51 / 42 44 66 38
mail@circus-eins.de
www.circus-eins.de

Öffnungszeiten:

Freitag – Sonntag 13.00 – 17.00 Uhr

Ausstellungen:

Florian Ecker, Patricia Lambertus,
Christin Wilcken
Der grüne Strahl
04.05. – 07.07.2024

DAG, Ulrike Mundt, Heinz Schmöller,
Nadine Wölk Quartett
13.07. – 01.09.2024

Galerie FOS

Alleestraße 25, Orangerie Putbus
Tel. 01 71 / 244 75 19
kameraotto@aol.com
www.kunstkatekarow.de

Galerie Atelier Rotklee

Markt 10, Orangerie Putbus
Kontakte:
Walter G. Goes Tel. 01 57 / 514 778 33
Günther Haußmann Tel. 01 51 / 547 305 02
Frank Otto Sperlich Tel. 01 71 / 244 75 19

Öffnungszeiten:

Mittwoch – Sonntag 13.00 – 17.00 Uhr

Ausstellung:

14.06. – 11.08.2024
Musik und Musikanten

Kunstort alte Wassermühle

Atelier Bernard Misgajski
Kastanienallee 2, OT Wreechen
18581 Putbus
Skulpturen und Bilder in Stahl,
Email-Werkstatt Tel. 03 83 01 / 6 15 16
misgajski.bernard@gmail.com

VERANSTALTUNGEN

mittwochs & samstags: 9.00 – 15.00 Uhr
Antik & Trödelmarkt
Kasnevit, Sportplatz

TERMINE / VERANSTALTUNGEN DES SENIORENBEIRATES DER STADT PUTBUS UND DER ORTS- GRUPPE DER VOLKSSOLIDARITÄT:

Frühstück für Senioren

Dienstag, 2. Juli, 9.00 Uhr
Freizeitzentrum
Unkostenbeitrag für das Frühstück 3,50 €,
Stuhlgeld 2,00 €

Bürgersprechstunde

mit Sitzung des Seniorenbeirates
Montag, 8. Juli, 10.00 Uhr
kleiner Saal der Stadtverwaltung

**Im Monat August machen wir
Sommerpause!**

REGELMÄßIGE TERMINE

Turnhalle:

Fitmooker Frauen dienstags 13.30 Uhr
Fitmooker Männer dienstags 15.00 Uhr

Dorfhaus Kasnevit:

Skatspieler montags 13.30 Uhr

Parkplatz Wreechener Weg:

Wandergruppe freitags 10.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



SPIELPLAN THEATER PUTBUS

Freitag, 05. Juli, 19.00 Uhr

Samstag, 06. Juli, 19.00 Uhr

Wo die wilden Kerle wohnen
Umweltschule Rügen & PerformDance

Dienstag, 09. Juli, 19.30 Uhr

ONE FOR MY BABY AND MORE
FOR THE ROAD – FREISTIL II
Das etwas andere Musiktheater

Freitag, 12. Juli, 19.30 Uhr

Samstag, 13. Juli, 15.00 Uhr
Schuljahresabschlusskonzert
der Musikschule Vorpommern-Rügen,
Regionalstelle Bergen

Sonntag, 14. Juli, 18.00 Uhr

Sommerkonzert mit dem
Enthusiastenorchester Stralsund

Mittwoch, 17. Juli, 17.00 Uhr

Öffentliche Generalprobe der Tanzgala
„Let's Beat, Let's Dance“

Donnerstag, 18. Juli, 19.30 Uhr

„Let's Beat, Let's Dance“
Galaabend der Tanzkompanie des
Nationaltheaters Mannheim

Freitag, 19. Juli, 16.00 Uhr

Öffentliche Generalprobe der Tanzgala
„Let's Beat, Let's Dance“

Samstag, 20. Juli 19.30 Uhr

„Let's Beat, Let's Dance“
Galaabend der Tanzkompanie des
Nationaltheaters Mannheim

Sonntag, 21. Juli 18.00 Uhr

Volkmar Herre – Magie des Lichts
Hommage à Caspar David Friedrich

Montag, 22. Juli 19.30 Uhr

Freitag, 26. Juli 19.30 Uhr

Samstag, 27. Juli 19.30 Uhr

Montag, 29. Juli 19.30 Uhr

Dienstag, 30. Juli 19.30 Uhr

Davon geht die Welt nicht unter
Die 20er Jahre sind jetzt

KASNEVITZER HEIMATABEND

Freitag, 28. Juni 2024, 18.30 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus
Moderation: Reinhard Piechocki

Karsten Tiegs und Reinhard Piechocki
Der Aal – eine Natur- und Kulturgeschichte

mit Zeitzeugen, Anekdoten sowie historischen Filmsequenzen
bei Fangenerfolg: eine von Karsten Tiegs gekochte Aalsuppe
nach historischem Rezept



Karsten Tiegs Reinhard Piechocki

Volkmar Herre: Mönchgläser Bilder, 1966

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme der Einwohner von Kasnevit und Rügen. Eintritt frei – um eine Spende wird gebittet. (Verkauf der neuen Kasnevit-Chronik) Für das Dorfhaus: Reinhard Piechocki und Georg Gerlich

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN PUTBUS, KASNEVITZ UND VILMNITZ



Pilgern – Beten mit den Füßen

„Wechselnde Pfade, Schatten und Licht, alles ist Gnade, fürchte dich nicht.“

Mit diesem Lied begann der gemeinsame Weg. Ein Weg durch die Weite der Felder, direkt am Wasser entlang, durch den schattigen Wald, über Brücken und entlang blühender Obstbäume. Diese facettenreiche Strecke pilgerten 47 Kinder und 11 Erwachsene der Kirchengemeinden Mönchgut-Sellin, Lancken-Granitz, Binz-Zirkow, Putbus, Bergen und Garz.

Am 20. April 2024 machten sie sich gemeinsam auf den Weg von Groß Stresow nach Baabe.

Schon das Zusammentreffen in Groß Stresow war etwas Besonderes. Aus verschiedenen Richtungen der Insel kamen die Kinder zusammen, um gemeinsam nach Baabe zu gehen und die Natur zu erleben. Die Kids knüpften erste Kontakte, spielten Fangen und machten sich nach einem kurzen Einstieg gemeinsam auf den Weg. Beim Pilgern geht es auch darum, die Natur besonders wahrzunehmen. Hören wie ein Hirsch.

Sehen wie eine Eule und schleichen wie ein Fuchs. So gab es an der ersten Station eine Aktion, um die Umgebung besonders intensiv wahrzunehmen. An dieser, so wie an allen weiteren Stopps, wurde ein Gebet gesprochen und die Kinder bekamen eine Gebetsperle, die am Ende der Pilgerwanderung auf ein Armband gefädelt wurde. Es war schön, sich gemeinsam auf den Weg zu machen, die Natur zu genießen, Stille zu erleben, miteinander zu singen und ins Gespräch zu kommen. Mich hat es berührt, wie die Gemeinschaft mit Menschen unterschiedlicher Kirchengemeinden der Insel entstanden ist.

Besonders die Ungezwungenheit und Unvoreingenommenheit der Kinder einander gegenüber und auch gegenüber Gott hat mich sehr beeindruckt.

Mirja Nielinger

Ganz herzlich Danke sagen möchten wir heute noch einmal Allen, die anlässlich der Beerdigung von Dr. Gottfried Biermann so zahlreich für die Orgel in unserer Vilmnitzer Kirche gespendet haben.

Ihre Spenden haben uns gezeigt, wie groß Ihre Wertschätzung für den Verstorbenen war und, dass Ihnen unsere Mehmel-Orgel genauso am Herzen liegt, wie sie Herrn Biermann ein Leben lang am Herzen lag. Wir werden uns gemeinsam noch zu vielen Anlässen am schönen Klang der Orgel erfreuen können.

Es ist die wirklich sehr beeindruckende Summe an Spenden von insgesamt 6.094 € zusammengekommen.

Danke dafür sagen der Kirchgemeinderat Vilmnitz sowie Farigunt Biermann und Kinder

Kurzfilm in der Kapelle St. Jakob

Seit 2018 öffnet sich die Kapelle St. Jakob in Kasnevitzen jeden Sommer für Gäste wie Einheimische. Ob eine Kunstinstallation, eine Dokumentation oder ein Kurzfilm – es gibt etwas zu sehen, das Kopf und Herz bewegt.

In diesem Jahr ist bis zum 13. Oktober der 16minütige Kurzfilm „Millionen Deutsche: Kein Recht auf Heimat?“ von Robert Bongen, Armin Ghassim und Sulaiman Tadmory zu sehen.

Schauen Sie gerne vorbei!

Die Kapelle ist täglich **von 10 bis 18 Uhr** und an Konzerttagen **von 10 bis 19.30 Uhr** geöffnet.

Kinderaktionswoche „Wir machen Zirkus!“

vom 26. – 30.8. jeweils von 8 – 16 Uhr im Gemeindehaus und -garten Putbus

Die Kinderaktionswoche geht in die 4. Runde! Alle Kinder ab 6 Jahren sind eingeladen, mit anderen gemeinsam nach ihren Talenten zu schauen und sich in Akrobatik, Clownerie, Zauberei, Moderation, Musik, Requisitenbau u.ä. auszuprobieren. Jede und jeder kann sich mit dem einbringen, was er richtig gut kann, mit der Gabe, die Gott ihm geschenkt hat! An den Nachmittagen wird auch Zeit für einen Ausflug zum Strand u.ä. sein. Die Aufführung wird im Rahmen unseres Gemeindefestes und des PutKuss Schlossparkfestivals am Sonntag, 1. September um wahrscheinlich 14.00 Uhr sein.

Anmeldung bitte bis 17.7. über Caroline Walter

Teilnehmerbeitrag: je nach Förderung max. 30 € inklusive Verpflegung samt warmem Mittagessen

GOTTESDIENSTE

07.07. 6. So. n. Trinitatis	09.00 Uhr Kasnevitzen
	10.30 Uhr Putbus
14.07. 7. So. n. Trinitatis	20.00 Uhr Putbus
Abendgottesdienst	
21.07. 8. So. n. Trinitatis	09.00 Uhr Vilmnitz
	10.30 Uhr Putbus
28.07. 9. So. n. Trinitatis	09.00 Uhr Kasnevitzen
Abendmahlsgottesdienste	10.30 Uhr Putbus

ANGEBOTE FÜR KINDER UND FAMILIEN

Kinderkreis: montags 15.30 – 16.30 Uhr im Gemeindehaus Putbus (bis zum 15. Juli), Abholung vom Hort um 15 Uhr

Kinderchor: Wir treffen uns am 5. Juli von 15.30 – 18.30 Uhr im Gemeindezentrum Sellin und proben für den Kinderchortag in Wolgast im Juli, zu dem wir am 6. Juli fahren werden.

Eltern-Kind-Singen: am 10. Juli von 15 – 16.30 Uhr im Dorfhaus Kasnevitzen oder nach Absprache im Grünen

FamilienKirchenKino: am Freitag, 12. Juli von 18 – 21 Uhr in der Kirche Zirkow mit Picknick, für Kinder ab ca. 5 Jahren mit ihren Eltern oder Großeltern, Anmeldung erbeten bis 10. Juli über Caroline Walter

DONNERSTAGABENDMUSIKEN IN VILMNITZ:

Beginn jeweils 19.30 Uhr.

Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

04.07. Martin Rost	Orgelkonzert
11.07. Franziska Dillner (Mezzosopran) und Frank Thomas (Orgel)	Liederabend
18.07. Christina Meißner	Cellokonzert
25.07. „Canzonetta“ Kammerchor Leipzig, Ltg. Gudrun Hartmann	Chorkonzert

MUSIKSOMMER IN KASNEVITZ:

Jeweils freitags, Beginn 19.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

05.07. Olga Zernaieva (Querflöte) und Olga Bila (Klavier)	Werke von J. S. Bach, L. Andersen, P. Gaubert, J. Ibert und C. Saint Saëns
12.07. Florie Leloup (Sopran) und Yuichi Sasaki (Laute)	Werke von C. Monteverdi, J. Nauwach, H. Schütz und F. Tunder
19.07. Annkatrin Flick (Cello) und Birgitta Flick (Saxophon)	Alter ego – J. S. Bach im Dialog mit Improvisation
26.07. Gotthold Schwarz (Bariton) und Joachim Neugart (Klavier)	Werke von J. Brahms, P. Cornelius und anderen

WIR FÜHREN:

- **Alles für Haus, Hof + Garten**
- **Pflanzen und Erden**
- **Elektrogeräte**



Putbuser
BAUMARKT

*UNSER TEAM
FREUT SICH AUF SIE.*

Putbuser Baumarkt | Binzer Str. 15, 18581 Putbus
Telefon 03 83 01 / 81 80 | info@putbuser-baumarkt.de
Mo – Fr 8 – 18 Uhr | Sa 8 – 13 Uhr

Ambulanter PFLEGEDIENST



Betreuen • Pflegen • Begleiten

Inhaber
Stefan Knapp 01 72 / 381 95 63

E-Mail
service@pflegedienst-putbus.de

Dorfstraße 2
18581 Putbus/OT Vilmnitz

Tel.: 03 83 01 / 6 11 44
Fax: 03 83 01 / 6 22 87

www.pflegedienst-putbus.de



NEUES
aus dem Hause
rügendruck

Steffen Melle:
Kneipen der Stralsunder
Altstadt (1332–2023)

Halbleinen, 115 x 205 mm, 112 S.
ISBN: 978-3-949584-03-9
Preis: 19,90 €

Weitere Informationen zu
Inhalt und Bestellung:
www.ruegen-druck.de/shop

Kreisverband
Rügen-Stralsund e.V.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Pflege, Beratung & Betreuung – Wir sind für Sie da!



© Andre Zelck/DRK-Service GmbH

Tel. 03838 23004

Nähere Informationen: www.drk-ruegen-stralsund.de

 **Putbuser
Baumschule OSK**

Öffnungszeiten
April bis Oktober
Mo – Fr 9 – 18 Uhr
Sa 8 – 12 Uhr

Fritz-Reuter-Str. 11, Putbus
Telefon 03 83 01 / 20 4
putbuser-baumschule.de

Endlich ist es wieder so weit!!!

Wir feiern das alljährliche
HOFFEST am 13. Juli 2024,
hierzu ist jeder herzlich
eingeladen.

Das Fest findet in der Zeit **von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr** statt.
Auf alle Gäste wartet eine
Vielfalt an Pflanzen und auch
ein **Rabatt in Höhe von 15 %**
auf das gesamte Sortiment.
Für das leibliche Wohl wird
gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie!



**Seniorenbegleitdienst
Schwester Daniela**

Daniela Berndt
18581 Putbus · Beuchow 8

**Betreuung von Menschen mit Demenz
in der Häuslichkeit,
Entlastung für pflegende Angehörige,
Begleitung von Senioren**

Telefon: 038301 - 88 24 90 Fax: 038301 - 88 24 91
Mobil: 0152 - 29 65 87 90
E-Mail: begleitdienst-daniela@web.de



BEDACHUNG

OLAF KELBER

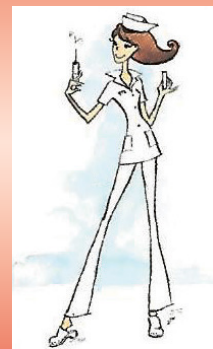
Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
Eigene Werkstatt mit Vorfertigung
Dachrinnenreinigung

Fritz Reuter Str. 10, 18581 Putbus
Mobil 0175/9302944
ok.bedachung@t-online.de

Pflegedienst „Kleine Antje“

Katja Bäneck
Dorfstraße 8a
18586 Lancken-Granitz

Telefon 0383 03/92924
Mobil 0173/2023326



Fürstliches Genusskontor

NUR BEI UNS:

- **Weine aus M-V**
- **Delikatessen aus der Inselmühle Usedom**



Öffnungszeiten: Di – Fr 10 – 17 Uhr | Sa 10 – 14 Uhr
Markt 11, 18581 Putbus | Tel. 0383 01/676213
E-Mail: fuerstliches-genusskontor@web.de

FUHRBETRIEB TORSTEN BIRKHOLZ

**TRANSPORT VON KIES & SAND,
BAGGERARBEITEN UND
RADLADERARBEITEN**

fuhrbetriebputb@aol.com
Mobil 0173/9890547

Güstelitzer Str. 5
18581 Putbus



**JETZT
NEU**

FAHRDIENST BIRKHOLZ
**PERSONENBEFÖRDERUNG,
KURIERDIENSTE UND EINKAUFSAHRTEN**

Telefon 0383 01/887501 | mietwagenbirkholz@aol.com

IMPRESSUM

Die Putbusser Nachrichten erscheinen 12x jährlich, jeweils am letzten Montag eines Monats. Sollte dieser ein Feiertag sein, erscheinen sie am darauffolgenden Werktag. Die Putbusser Nachrichten werden am Erscheinungstag auf der Homepage der Stadt Putbus, www.putbus.de/stadt-putbus/putbusser-nachrichten-amtsblatt.de, veröffentlicht. Sie werden kostenfrei im Stadtgebiet auf Abholstellen verteilt und sind zudem einzeln oder im Abonnement beim Herausgeber zu beziehen. Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos, es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung dieser Beiträge. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers und nicht des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Manuskripte aus Platzgründen zu kürzen.

Alle Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt, Nachdruck oder anderweitige Verwertung sind nur mit Quellenangaben gestattet.

Herausgeber: Stadt Putbus • Markt 8 • 18581 Putbus
Ansprechpartner: Frau Maaske, Telefon (0383 01) 64338
e-mail: Putbusser-Nachrichten@putbus.de
Herstellung und Anzeigenannahme:
rügendruck putbus gmbh, Circus 13, 18581 Putbus
Telefon (0383 01) 80621, Fax (0383 01) 80678

**Die nächste Ausgabe der Putbusser
Nachrichten erscheint am 29. Juli 2024,
Redaktionsschluß: 10. Juli 2024**

AUToteam



Michael Last GmbH
18581 Putbus/OT Lauterbach

Herzlich willkommen in Ihrer
KFZ-Werkstatt

»Erste Hilfe
für Ihr Auto«

Wir sind für Sie da –
alles aus einer Hand!



Fotos: pixabay.com

☎ 038301/61331

📠 038301/61355

✉ werkstatt@autoteamlast.de

U-BOOT[®]

HOTEL & RESTAURANT
NAUTILUS[®]

Täglich ab 12.30 Uhr geöffnet.

Gerne nehmen wir
Ihre Reservierung entgegen.



Nautilus, Neptun Hotelbetriebe GmbH
Neukamp 17, 18581 Putbus
Tel. 03 83 01 - 8 30, www.ruegen-nautilus.de

Darum kümmert sich
meine Vertrauensfrau!



Die Passen-zu-mir-
Versicherungen der LVM.

LVM-Versicherungsagentur
Solveig Lindow
Alleestr. 6
18581 Putbus
Telefon 03830188044
<https://agentur.lvm.de/lindow>

LVM
VERSICHERUNG

KFZ-Werkstatt

und Kommunaltechnik

Meisterbetrieb
HOLGER WOLDT

Dorfstr. 34, 18581 Kasnevitz | 038301/61845 | www.kfz-kasnevitz.de



Wenn Frösche quaken und Grillen zirpen
wenn Glühwürmchen schwärmen und Mücken wirken...
Wenn man bis tief in die Nacht sitzt – nur im Shirt
Und es fast gar nicht dunkel wird
Wenn gefühlt Jeder Party macht,
ja dann – dann ist Mittsommernacht!